

Inhalt

Einleitung	9
<i>Karin Lauermann, Rahel More, Marion Sigot, Stephan Sting</i>	

Inklusion und Exklusion: Inhaltliche Orientierungen und methodische Zugänge

Soziale Arbeit zwischen Inklusion und Exklusion – zur Einführung	16
<i>Rahel More, Marion Sigot, Stephan Sting</i>	
Inklusion in der Umsetzung und Analyse partizipativer Forschung	32
<i>Mai-Anh Boger, Annette Korntheuer</i>	
Mit wem forschen wir? Und auf welche Weise? Eine forschungsethische Reflexion	51
<i>Amancay Jenny, Melanie Holztrattner</i>	

Inklusion und Exklusion in Kindheit, Jugend und Familie

Inklusion – (k)ein Thema für die Offene Jugendarbeit in Österreich?	62
<i>Hannelore Reicher</i>	
Berufliche Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Behinderungen und Benachteiligungen – exemplarisch ausgewählte Ansätze und Maßnahmen	72
<i>Martin Klemenjak</i>	
Elternkooperation in der Übergangsberatung Schule-Beruf	83
<i>Helga Fasching, Katharina Felbermayr</i>	
Anpassung in kritischen Zeiten. Überlegungen zu Krisen und den Folgen ihrer Bearbeitung am Beispiel der Corona-Pandemie	93
<i>Priska Buchner</i>	
Zur Bedeutung von Familie im Übergang aus der Jugendhilfe: Selbstpositionierungen im Spannungsfeld von normativen Familienbildern und familienbezogenen Erfahrungen	105
<i>Anna Ebner, Stephan Sting, Georg Streißgürtl, Julia Weissnar</i>	
„Uns Kinder hätte man schützen müssen“ – Aufwachsen in alkoholbelasteten Familien mit dem Fokus auf die Hemmnisse und Ressourcen der Lebensbewältigung	118
<i>Ilse Gradwohl</i>	

Digitalisierung zwischen Inklusion und Exklusion

Digitalisierte (Nicht-)Inklusion im Kontext von <i>Lebenswelt</i> und <i>System</i>	132
<i>Susanne Dungs, Sandro Bliemetsrieder</i>	
Zwischen Digital Divide und kreativ-transformativer Gestaltung des digitalen Raums. Zur Arbeit mit Adressat:innen in der digitalisierten Sozialen Arbeit	142
<i>Susanne Sackl-Sharif, Andrea Mayr, Sabine Klinger</i>	
Inklusive Soziale Arbeit in digitalen Sozialräumen – „AEye“ als menschliche Intelligenz im künstlichen Raum	153
<i>Charlotte Sweet, Franz Schiermayr, Jürgen Daller, Barbara Pinter</i>	

Professionalisierung im Spannungsfeld von Inklusion und Exklusion

Exklusion sichtbar machen und Räume für eine solidarische Soziale Arbeit eröffnen. Perspektiven politisch-partizipativer Theaterarbeit auf prekäre Wohnverhältnisse in „Beherbergungsbetrieben“	166
<i>Michael Wrentschur</i>	
Ein Plädoyer für eine gendersensible Suizidprävention	179
<i>Carmen Schlojer</i>	
Fehlerkultur in der Sozialen Arbeit	191
<i>Katharina Deutsch, Susanne Fischer, Arno Heimgartner</i>	
Inklusion durch organisationale Resilienz? Gewaltschutzstrukturen in der Eingliederungshilfe	201
<i>Matthias Müller</i>	
Die existenziell-pädagogische Beziehungsgestaltung zwischen Fachkräften der Sozialen Arbeit und Jugendlichen in prekären psychosozialen Lebensverhältnissen	211
<i>Manfred Sonnleitner</i>	
Inklusionschart-Familiendiagnostik. Das IC4 in der Kinder- und Jugendhilfe	222
<i>Paul Lackenbacher</i>	

Inklusion und Exklusion in der thematischen Entwicklung des sozialpädagogischen Diskurses

Sozialpädagogische Impulse als Spiegel aktueller Fragen der Sozialpädagogik – Eine Rückschau auf 35 Jahre einer Fachzeitschrift <i>Karin Lauermann</i>	234
Autor:innenangaben	244